

Monograph of Nord American Cyperaceae

von

Torrey

Annals of the Lyceum of nat. hist. of Newyork. Vol. III. Novbr. 1836. No. 8—14. New-York. 1836. 8. p. 239—448. read. 8 Aug. 1836.

Der Verf., durch mehrere die Flora der vereinigten Staaten erläuternde Schriften vortheilhaft bekannt, giebt in dem vorliegenden Hefte eine Monographie der Nordamerikanischen Cyperaceen (*read 8. Aug.*). Er folgt im Allgemeinen der Anordnung von Nees v. Esenbeck; doch nicht ohne einige Modificationen und Verbesserungen. Die zahlreichen Gattungen werden indessen beibehalten und es tritt eine neue zu den *Rhynchosporéen* gehörige Gattung *Psilocarya*, mit 3 Arten, und ziemlich ausgezeichnet, noch hinzu. Die Zahl der aufgeführten Arten beträgt 326 und es sind dieselben auf einer Tabelle ihrer Verbreitung nach zusammengestellt. Ausschliesslich dem Gebiete angehörig sind deren 252; auch in Ostindien gefunden 5; in Europa vorkommend 64! — Das Material zu der Arbeit, grossentheils aus Europa, besonders durch Hooker dem Verf. zugetheilt, ist bedeutend und die Kritik durch Vergleichung einer grossen Anzahl von Original Exemplaren nicht weniger als durch sehr vollständige Benutzung der Literatur und genaue Untersuchungen wichtig und schätzenswerth. Die Vergleichung mit Kunth's allgemeiner Monographie der *Cyperaceen* vom Jahre 1837 wird nothwendig und lehrreich sein. In der Stellung mancher Gattung sind die Verf. verschiedener Ansicht. So steht z. B. *Dulichium* bei Torrey unter den *Cypereen*. Von den Gattungen *Rhynchospora* und *Carex*

sind hier nur Revisionen gegeben und es ist bei ersterer auf A. Gray's Monographie, in denselben *Annals*; bei letzterer auf die vom Verf. mit v. Schweinitz an demselben Orte gegebene Arbeit und auf Dewey's Erläuterung der Nordamerikanischen Riedgräser in *Sillimans american Journal* verwiesen. — Jedenfalls gehört Hr. Torrey's Abhandlung zu den wichtigsten Beiträgen, welche die nordamerikanische Flora in dem letzten Jahrzehend erhalten hat.

Zoologische Notizen.

1) Lange Lebensdauer der Spermatozoen bei *Vespa*.

beobachtet von

C. Th. v. Siebold.

Ich fand am 8ten Januar d. J. drei weibliche Individuen der *Vespa rufa* Lin. unter Moos eines Fichtenwaldes. Ich zergliederte sie, besonders um das *receptaculum seminis* zu untersuchen und machte bei dieser Gelegenheit folgende zwei Beobachtungen. Das *receptaculum seminis* besteht aus einer eiförmigen *capsula seminis* und einer, einen einfachen Blinddarm darstellenden *glandula appendicularis* (S. Müllers Archiv 1837). Die Samenkapsel, welche von einem halb drüsenartigen, halb muskelartigen Hofe umgeben ist, mündet mit einem kurzen engen Kanale dicht unter der Vereinigung der beiden Eierstocks-Trompeten in den gemeinschaftlichen Eiergang (*vagina*) ein. An dieser Samenkapsel bemerkte ich nun erstens deutliche peristaltische Bewegungen, wodurch der aus ihr hervorschimmernde Inhalt bald nach dem Grunde, bald nach dem Halse der Kapsel hingedrängt wurde. Zweitens erkannte ich bei näherer Untersuchung und zu meinem größten Erstaunen, dafs der Inhalt dieser Kapsel (bei allen drei Wespen) in nichts anderem bestand, als in einem dichten Haufen lebhafter haarförmiger Spermatozoen, welche fast die ganze Kapsel

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1839

Band/Volume: [5-1](#)

Autor(en)/Author(s): Torrey

Artikel/Article: [Monograph of Nord American Cyperaceae 106-107](#)